

## Niederschrift

über die 16. Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung am Donnerstag, dem 28.11.2024 im großen Sitzungssaal des Kreishauses I, Friedrich-Ebert-Straße 7, 48653 Coesfeld

Beginn: 16:34 Uhr

Ende: 17:31 Uhr

### Anwesenheit:

#### CDU-Kreistagsfraktion

Allendorf, Julian, Dr.  
Goehermann, Josef, Prof. Dr.  
Holz, Anton **Vertretung für Herrn Claus Löcken**  
Kleerbaum, Klaus-Viktor  
Klöpper, Hendrik  
Lenter, Andreas  
Merten, Michael  
Mondwurf, Günter  
Schulze Esking, Werner  
Wessels, Wilhelm

#### BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreistagsfraktion

Brochtrup, Kathrin  
Kraft, Ulrich  
Niermann, Ursula Elisabeth  
Vogelpohl, Norbert

#### SPD-Kreistagsfraktion

Ley, Claudia  
Pohlschmidt, Anke  
Tasler, Matthis  
Vogt, Hermann-Josef **Vertretung für Herrn Johannes Waldmann**

#### FDP-Kreistagsfraktion

Schürkötter, Ingo Robert

#### UWG-Kreistagsfraktion

Kirstein, Günter, Dr.

#### beratende Mitglieder

Wermelt, Rainer **Vertretung für Herrn Burkhard Hams**

#### Gäste

Grüner, Jürgen, Dr.  
Geschäftsführer wfc

#### Verwaltung

Tepe, Linus, Dr.  
Grotke, Jutta  
Uesbeck, Kathrin  
**Schriftführerin**  
Lügering, Jannik  
**Schriftführer**

Der Ausschussvorsitzende Prof. Dr. Josef Gochermann eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaftsförderung und Digitalisierung mit Grußworten an die Ausschussmitglieder, die Vertreter der Verwaltung, die Presse und die Zuhörer.

Sodann stellt der Ausschussvorsitzende fest, dass der Ausschuss

- a) ordnungsgemäß geladen und
- b) gem. § 34 KrO i. V. m. § 41 KrO beschlussfähig ist.

Es wird sodann nach folgender Tagesordnung beraten und beschlossen:

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil

- 1 Bericht zur konjunkturellen Lage im Kreis Coesfeld  
Vorlage: SV-10-1393
- 2 Beteiligungsbericht 2023 des Kreises Coesfeld  
Vorlage: SV-10-1377
- 3 Entwurf des Haushaltsplans 2025  
Vorlage: SV-10-1347
- 4 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden bzw. des Landrates
- 5 Anfragen der Ausschussmitglieder

##### Nichtöffentlicher Teil

- 1 Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden bzw. des Landrates
- 2 Anfragen der Ausschussmitglieder

**TOP 1 öffentlicher Teil**

SV-10-1393

**Bericht zur konjunkturellen Lage im Kreis Coesfeld**

Eingangs berichtet Herr Dr. Grüner von der Wirtschaftsförderung Kreis Coesfeld GmbH anhand der als Anlage 1 beigelegten Präsentation über die konjunkturelle Lage im Kreis Coesfeld.

Auf Nachfrage von Ktabg. Mondwurf erläutert Herr Dr. Grüner, dass es inzwischen durchaus Überlegungen bei einzelnen Unternehmen zur Abwanderung ins europäische Ausland gebe. Häufig würden Gründe wie Bürokratie und Fachkräftemangel angeführt.

Ktabg. Dr. Kirstein fragt nach, ob sich die erkennbaren Rückgänge bei den Auftragseingängen mit politischen Entscheidungen verbinden lassen.

Herr Dr. Grüner erklärt, dass der Rückgang 2020 auf Corona zurückzuführen sei. Von 2021 auf 2022 steht der Ausbruch des Krieges in der Ukraine mit der verbundenen Energiekrise als Auslöser im Vordergrund. Dass es weithin so stark rückläufig sei, könne aber nicht ausschließlich daran hängen, es müsse andere Einflüsse dafür geben.

Ktabg. Pohlschmidt ist der Meinung, man müsse sich auf die Rahmenbedingungen konzentrieren, die hier vor Ort beeinflussbar seien und diese entsprechend verbessern. In der Vergangenheit seien viele Dinge angestoßen worden, wie beispielsweise im Bereich Digitalisierung und Fachkräftegewinnung. Jedoch könne hier vor Ort keinen Einfluss auf die gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen bzw. Entwicklungen genommen werden.

Ktabg. Vogelpohl erklärt, dass zum Beispiel bei Baugenehmigungen immer wieder rückläufige Zahlen berichtet würden, aber keine Gegendarstellung erfolge, wie viele Anträge abgearbeitet wurden. Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister seien verhalten positiv gestimmt, wenn es um die Gewerbesteuererinnahmen gehe.

Ktabg. Kleebaum erläutert, dass die Stabilität im Kreis beeindruckend sei, aber je globaler man die Situation betrachte, desto schwieriger sei es. Es stehe eine schwierige Zukunft durch steigende Kosten und eine drohende Rezession bevor. Deutschland werde als kranker Mann Europas gesehen. Man müsse sich daher fragen, was strukturell falsch laufe.

Ein Beispiel für die schlechten Perspektiven sei, dass E.ON im Jahr 2025 einen Strompreis von 60 Cent pro Kilowattstunde verlange. Zudem falle der Anreiz zum Kauf eines E-Autos durch fehlenden Förderungen weg. Durch den Wegfall der Förderungen leide die Automobilindustrie und die Bürgerinnen und Bürger seien durch fehlende Anreize nicht mehr bereit E-Autos zu kaufen.

Es bleibe zudem abzuwarten, welche Zölle Donald Trump ansetze. In Summe gebe es einfach zu viele Unsicherheiten für das nächste Jahr. Der Kreis Coesfeld könne froh sein, augenblicklich in einer guten Lage zu sein.

Ktabg. Kleebaum möchte von Herrn Dr. Grüner wissen, ob dieser auch die Befürchtung habe, dass sich die Regierung von Donald Trump auf die Unternehmen im Kreis auswirke.

Es sei schwierig die Frage pauschal zu beantworten, so Herr Dr. Grüner. Der US-Markt sei allerdings ein sehr wichtiger Markt, wodurch direkte und indirekte Auswirkungen für die Unternehmen im Kreis spürbar würden werden.

Auf Nachfrage von Ktabg. Vogelpohl erläutert Ktabg. Kleebaum, dass E.ON und die fehlende E-Auto-Förderung nur Beispiele für die aktuellen Wirtschaftsprobleme seien. Wichtig sei, die Unternehmen sowie die Bürgerinnen und Bürger mitzunehmen und vor allem auf welche Art und Weise.

Ktabg. Vogt lobt vor allem die gute Mixtur an mittelständischen Unternehmen hier im Kreis. Sie stünden nun vor der Aufgabe Fachkräfte zu gewinnen. Eine Aufgabe, die die Politik lange vor sich hergeschoben habe. Durch die im Kreishaushalt 2025 veranschlagten investiven Mittel in Höhe von 25 Mio. € leiste der Kreis auch einen wichtigen Beitrag zur Wirtschaftsförderung. Wichtig sei, dass die Mittel auch tatsächlich ankämen und sorgfältig damit umgegangen werde. In diesen Zeiten zu investieren sei genau richtig. Weiterhin sei das Thema Bürokratieabbau in vielerlei Munde, aber bisher habe niemand eine Lösung aufzeigen können.

Herr Dr. Grüner erklärt, dass öffentliche Investitionen in konjunkturell schwierigen Zeiten ein wichtiges Mittel seien. Dennoch seien auch private Investitionen erforderlich. Diese könne man nur durch Verlässlichkeit, wie bspw. planbare Förderungen und Rahmenbedingungen, anregen.

Ausschussvorsitzender Prof. Dr. Gochermann fasst die Anregungen zusammen und betont, dass die Themen Fachkräftemangel und Digitalisierung seit Jahren durch die Wirtschaftsförderung vorangetrieben würden. Auf Themen, wie der schnelle Bürokratieabbau oder die Senkung der Energiepreise, habe der Kreis Coesfeld allerdings keinen Einfluss.

## **TOP 2 öffentlicher Teil**

SV-10-1377

### **Beteiligungsbericht 2023 des Kreises Coesfeld**

Ktabg. Vogelpohl berichtet, dass sich bei Durchsicht des Beteiligungsberichtes vereinzelte Fragen ergeben haben, die seitens der Kreisverwaltung im Vorfeld beantwortet wurden. Anzumerken bleibe, dass die zwei Unternehmen INCA und ZVM bei der Vorlage des Jahresabschlusses 2023 säumig seien. Hierauf habe der Kreis Coesfeld allerdings keinen Einfluss.

Sodann lässt Ausschussvorsitzender Prof. Dr. Gochermann über den Beschlussvorschlag abstimmen.

**Beschluss:**

Dem Kreisausschuss wird empfohlen, dem Kreistag folgenden Beschlussvorschlag zu unterbreiten:

Der als Anlage beigefügte Beteiligungsbericht 2023 des Kreises Coesfeld wird beschlossen.

Form der Abstimmung:                   offen per Handzeichen  
Abstimmungsergebnis:                einstimmig

**TOP 3 öffentlicher Teil**

SV-10-1347

**Entwurf des Haushaltsplans 2025**

Ausschussvorsitzender Prof. Dr. Gochermann erläutert eingangs die Struktur der Sitzungsvorlage bzw. die zu fassenden Beschlüsse. Zu den vom Ausschuss zu beratenden Produktgruppen ergeben sich keine Nachfragen.

Kreisdirektor Dr. Tepe stellt im Anschluss die wesentlichen Punkte der Änderungsliste 1/2025 vor. Die Ausschussmitglieder verständigen sich darauf, dass der Antrag der Kreistagsfraktion BÜNDNIS90/Die Grünen vom 22.05.2024 zur Stärkung der Schul-IT im Zuge der Änderungsliste mit beschlossen werden solle, vgl. S. 10 der Änderungsliste 1/2025.

Sodann werden folgende Beschlüsse gefasst.

**Beschluss:**

1. Die im Entwurf des Haushaltsplanes 2025 ausgewiesenen Jahresergebnisse in den Teilergebnisplänen und die jeweiligen Finanzmittelüberschüsse/-fehlbeträge in den Teilfinanzplänen der jeweiligen Produktgruppen

**im Budget 3**

<u>Produktgruppen</u>	<u>ab Seite</u>	
11.01 Personalwirtschaft	337	11.02
Organisation und Digitalisierung	347	11.03
Informationstechnologie	353	
20.01 Haushalt, Finanzcontrolling	361	
20.02 Geschäftsbuchhaltung und Zahlungsabwicklung	366	
20.03 Vollstreckung und Zentrale Forderungsabwicklung		371
20.05 Liegenschaftsverwaltung	376	
20.07 Zentraler Service	394	

**im Budget 4**

<u>Produktgruppen</u>	<u>ab Seite</u>
00.01 Verwaltungsleitung	471
01.01 Büro des Landrats	479
01.02 Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung (hier: ausschließlich für den Bereich Wirtschaftsförderung)	483
01.03 Öffentlichkeitsarbeit, Kreisarchiv	493
01.04 Recht	500
01.05 Kommunalaufsicht	505
01.06 Kreistagsbüro	509
02.01 Gleichstellung	529
08.01 Personalrat	537
14.01 Rechnungsprüfung	545
14.02 Zentrale Vergabestelle und Datenschutz	551
31.01 Zentrale Aufgaben der Polizei	559

**im Budget 5**

<u>Produktgruppe</u>	<u>ab Seite</u>
21.00 Allgemeine Finanzwirtschaft	569

inklusive der bei den zugehörigen Produkten dargestellten Ziele und Kennzahlen werden unter Berücksichtigung der während der Beratung beschlossenen Änderungen anerkannt.

**Abstimmungsergebnis:**

Form der Abstimmung:           offen per Handzeichen  
Abstimmungsergebnis:           einstimmig

- Die **von den Fachausschüssen empfohlenen Änderungen (siehe Änderungsliste 01/2025)** der Zuschussbedarfe aller übrigen im Entwurf des Haushaltes 2025 ausgewiesenen Produktgruppen werden unter Berücksichtigung der während der Beratung beschlossenen Änderungen anerkannt.

**Abstimmungsergebnis:**

Form der Abstimmung:           offen per Handzeichen  
Abstimmungsergebnis:           15 Ja-Stimmen  
  0 Nein-Stimmen  
  4 Enthaltungen

**Beschlussvorschlag/Empfehlungen an den Kreisausschuss/Kreistag:**

- Die im vorliegenden Entwurf des Haushaltsplanes 2025 im **Budget 5 „Allgemeine Finanzwirtschaft“ (ab Seite 569)** ausgewiesenen allgemeinen Finanzierungsmittel werden unter Berücksichtigung der während der Beratung beschlossenen Änderungen beschlossen.
- Die im Entwurf vorliegende **Haushaltssatzung (Haushaltsplan Seite H 1 – H 8)** des           Kreises

Coesfeld für das Haushaltsjahr 2025 mit dem Haushalt und den dazugehörigen Anlagen wird unter Berücksichtigung der sich aus der Beratung ergebenden Änderungen beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

Form der Abstimmung:	offen per Handzeichen
Abstimmungsergebnis:	15 Ja-Stimmen
	0 Nein-Stimmen
	4 Enthaltungen

**TOP 4 öffentlicher Teil**

**Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden bzw. des Landrates**

**TOP 5 öffentlicher Teil**

**Anfragen der Ausschussmitglieder**

Kreisdirektor Dr. Tepe teilt auf Nachfrage von Ktabg. Vogelpohl mit, dass für die Vermietung von Stellplätzen im Parkhaus nun finale Vertragsfassungen vorlägen.